



Startpaket Deutsch lernen 2:

Deutsch als Zweitsprache für Kinder mit geringen/fortgeschrittenen Deutschkenntnissen

Jedes Startpaket Deutsch lernen 2 beinhaltet Materialien für bis zu 5 Kinder/Jugendliche!

Eignung

Das Startpaket Deutsch lernen 2 ist **geeignet** für Kinder und Jugendliche, die

- alphabetisiert sind!
- ihre Herkunftssprache lesen und schreiben können!
- geringe oder (leicht) fortgeschrittene Deutschkenntnisse haben.
- im Klassenverband oder in einer Kleingruppe arbeiten.

Vorteile

Das Startpaket Deutsch lernen 2 **ermöglicht** Kindern und Jugendlichen

- selbstständiges Arbeiten,
- Wortschatztraining mit Hilfe ihrer Herkunftssprache (z. B. Deutsch – Arabisch),
- hohe Übungsfrequenz,
- effiziente Partnerarbeit,
- korrekatives Feedback durch Lösungskontrollen,
- richtiges Schreiben von Anfang an,
- Gespür für Satzstrukturen,
- Gespür für Rechtschreibung,
- Gespür für Textverständnis,
- schnelle Lernerfolge,
- hohe Motivation durch Erfolg und Sicherheit!

Umfang

Das Startpaket Deutsch lernen 2 **umfasst**:

- 1) Bildkartei LB (plus Wörterlisten (Kopiervorlagen), jeweils Deutsch und eine dieser Sprachen: Albanisch, Arabisch, Rumänisch, Serbisch, Türkisch)¹
- 2) Hörstation²
- 3) Schreibheft erste Wörter³
- 4) Abschreibtexte und Wörterlisten LB und LD (Kopiervorlagen)
- 5) Lesetexte 1 (Kopiervorlagen)
- 6) Modellwortschatz Teil 1 und Teil 2 (plus Sortierbox)
- 7) Online-Trainingsprogramme (Lizenzen)

Zusätzlich sind folgende Kurzanleitungen zu den Materialien und Online-Trainingsprogrammen enthalten:

- Bildkartei LB
- Modellwortschatz
- Laut-Buchstaben-Sortiermaschine
- Lesestart plus
- Wortschatz-Training online

¹ Alternativ kann mit der Bildkartei Klasse 1 und der Bildkartei LV gearbeitet werden. Diese beiden Bildkarteien sowie die dazugehörigen Wörterlisten (jeweils Deutsch und eine dieser Sprachen: Albanisch, Arabisch, Rumänisch, Serbisch, Türkisch) sind im Collishop erhältlich (www.collishop.de).

² Die Hörstation kann im Downloadbereich der Rechtschreibwerkstatt unter dem Punkt „Zum Anhören“ heruntergeladen werden (www.rechtschreibwerkstatt-konzept.de).

³ Zu jedem Heft gehört ein **Gratis-Zugang** zum Online-Trainingsprogramm „**Erste Wörter schreiben online**“.



Einsatz und Durchführung

1) Bildkartei LB:

Die Übungen sollten je nach Lernausgangslage in der hier dargestellten Reihenfolge durchgeführt werden. Partner- und Einzelarbeit können sich ergänzen, nacheinander stattfinden oder optional erfolgen.

Voraussetzungen:

- Bildkarten in **Partnerarbeit** erarbeiten (Partner: Lehrkraft oder Kind mit guten Deutschkenntnissen).
- Am Anfang nur wenige Bildkarten verwenden → die Wiederholung der Begriffe wird damit schneller erreicht.

a) Übung

- Wort deutlich vorsprechen. Kind spricht das Wort nach.
- Die Bildkarten werden gesammelt.
- Übung wiederholen und Bildkarten, zu denen das Kind die Wörter richtig erinnert, als „gekonnt“ zur Seite legen (in ein Fach oder als Stapel).
- Abschließend alle **gekonnten** Wörter noch einmal wiederholen (Lehrkraft oder Kind mit guten Deutschkenntnissen), um den Lernerfolg zu bestätigen!

b) Fortsetzung der Übung

- Zuerst alle bereits **gekonnten** Wörter noch einmal wiederholen (Lehrkraft oder Kind mit guten Deutschkenntnissen).
- Danach die noch nicht gekonnten Wörter üben.
- Gegebenenfalls neue Wörter zum Lernwortschatz hinzufügen.

2) Hörstation:

Vorteile:

- Wortschatztraining mit Bildern und akustischer Rückmeldung

- Einzelarbeit ohne Lehrerinstruktion möglich
- häusliches Üben auch ohne Sprachkenntnisse möglich
- intuitive Bedienung
- auch auf älteren PCs einsetzbar
- abgebildete Wörter können auf Deutsch und wahlweise Türkisch angeklickt werden
- Einüben des Wortschatzes, der für die Arbeit mit der Bildkartei LB Voraussetzung ist

Bedingungen:

- Lautsprecher bzw. Kopfhörer erforderlich

3) Schreibheft erste Wörter:

Vorteile:

- Schreiben zu Bildern
- ständige Verfügbarkeit des Anlautlineals beim Schreiben auf jeder Heftseite
- Progression des Schwierigkeitsgrads beim Schreiben: Anordnung der Wörter von einfach nach schwierig
- Lösungskontrolle mit Hilfe von Lösungstreifen → Einzelarbeit ohne Lehrerinstruktion möglich

4) Abschreibtexte und Wörterlisten LB und LD:

(LB = Laut-Buchstaben-Zuordnung,
LD = Lautsprachliche Durchgliederung)

Vorteile:

- selbstständiges Arbeiten
- Stärkung des Rechtschreibgefühls
- Erweiterung der Lesekompetenz
- Partnerarbeit mit Lernertrag für beide Partner
- hohe Übungsfrequenz



a) Abschreibtexte LB und LD

Partnerarbeit:

- Text lesen (leise mitsprechen) und „fremde“ Wörter mit einem Partner klären.
- Worum geht es in dem Text?
- Sinn klären (z. B. Text 1: *Eine Schlange will eine Maus fangen.*).
- Beide Partner schreiben den Text ab oder
- Kind mit guten Deutschkenntnissen diktiert Kind mit geringen Deutschkenntnissen.

Einzelarbeit:

- Text lesen (leise mitsprechen) und „fremde“ Wörter klären (z. B. Nachbarn, Lehrer, Wörterbuch).
- Wörter können auch der „Wörterkiste“ (Sortierbox für den Modellwortschatz) hinzugefügt und später geklärt werden.
- Text abschreiben und je nach Lernausgangslage Frage(n) unter dem Text beantworten.

Hilfreich:

Text wortweise in Spalten untereinander schreiben. So kann die Konzentration mehr auf das einzelne Wort ausgerichtet werden und es besteht auch die Möglichkeit der Übersetzung in eine andere Sprache.

Beispiel:

Deutsch	Rumänisch
Es	Este
ist	
schon	deja
dunkel.	întuneric.

b) Wörterlisten LB und LD

- Wörterliste abschreiben in **Einzelarbeit oder Partnerarbeit** (Kind mit guten Deutschkenntnissen diktiert → richtige Aussprache).
- Hier werden in erster Linie das Sprachgefühl und das Rechtschreibgefühl auf der Lautebene gesichert!

- Sehr hilfreich im „Wortschatz-Training online“ oder mit Partner, weil deutsche Wörter gehört werden können.
- Hinter bekannte Wörter ein Piktogramm zeichnen (so ist ein Lernfortschritt auf der Wortschatzebene erkennbar) → kann schrittweise im Heft vervollständigt werden (wie ein Vokabelheft).
- Auch hier kann optional in die Herkunftssprache übersetzt werden.

5) Lesetexte 1:

- Text lesen (leise mitsprechen) und „fremde“ Wörter mit einem Partner klären (Kind mit guten Deutschkenntnissen).
- Je nach Lernausgangslage die Frage unter dem Text beantworten.

6) Modellwortschatz Teil 1 und Teil 2:

Die Übungen sollten je nach Lernausgangslage in der hier dargestellten Reihenfolge (a bis d) durchgeführt werden. Partner- und Einzelarbeit können sich ergänzen, nacheinander stattfinden oder optional erfolgen.

a) Wort auf Deutsch und in der Herkunftssprache (er)klären

Partnerarbeit:

Wort auf Deutsch und in der Herkunftssprache sprechen, schreiben, lesen, kontrollieren und erklären (lassen).

Anmerkung: Beide Partner schreiben das deutsche Wort. Kind mit geringen Deutschkenntnissen schreibt beide Wörter.

**Einzelarbeit:**

Wort auf Deutsch und in der Herkunftssprache sprechen, schreiben, lesen und kontrollieren.

b) Wort auf Deutsch und in der Herkunftssprache sichern**Partnerarbeit:**

Wort auf Deutsch vorsprechen. Kind schreibt auf Deutsch und in der Herkunftssprache und malt hinter das geschriebene Wort ein kleines Piktogramm (z. B. *laufen* → ein Männchen, das läuft).

Einzelarbeit:

Kind schreibt das Wort auf Deutsch und in der Herkunftssprache mit Piktogramm.

c) Wort im Kontext verstehen – schreiben und sprechen**Partnerarbeit:**

Wort und Satz auf Deutsch vorsprechen (z. B. *bauen – Wir bauen ein Haus.*). Kind spricht nach und schreibt je nach Lernausgangslage Wort oder Satz (wahlweise erklären oder Piktogramm zeichnen).

Einzelarbeit:

Wort und Satz auf Deutsch lesen (mit Übersetzung als Hilfe). Satz sprechen, aufschreiben, Piktogramm malen.

d) Mit der Sprache spielen – Wort und Satz verwenden**Partner- und Einzelarbeit:**

Kind konstruiert mit dem Wort (z. B. *bauen*) eigenen Satz (z. B. *Ich baue einen Turm.*). Kind verwendet Satzmuster für neue Konstruktionen (z. B. *Wir bauen ein Haus.* → *Wir bauen eine Schule.* → *Wir bauen ...*).

Ergänzend bzw. im Anschluss können die Übungen aus den **Aufgabenkarteien WA und WZ** (Karten zunächst für die Lehrhand!) **ohne Aufgaben für Spürnasen** durchgeführt werden:⁴

■ Aufgabenkartei WA (= Wortart bestimmen):

Übungen (Aufgaben, Lösungen):

- Flexion der Verben (WA 1)
- Komparation der Adjektive (WA 2)
- Plural- und Genusbildung der Nomen (WA 3, WA 4)

■ Aufgabenkartei WZ (= Wörter zusammensetzen und zerlegen):

Übungen (Aufgaben, Lösungen):

- Wortbildung mit Vorsilben (WZ 1, WZ 2)
- Wortbildung mit Nachsilben/Endungen (WZ 3 bis WZ 7)

7) Online-Trainingsprogramme:**Verwendbare Programme:⁵**

- Erste Wörter schreiben online
- Laut-Buchstaben-Sortiermaschine
- Lesestart plus
- Wortschatz-Training online

a) Erste Wörter schreiben online**Vorteile:**

- Das Kind kann sich die abgebildeten Begriffe auf Deutsch und in verschiedenen anderen Sprachen vorsprechen lassen.
- Es erhält eine sofortige Rückmeldung darüber, ob seine Lösung korrekt war oder nicht.

⁴ Die Aufgabenkarteien WA und WZ sind nicht im Startpaket Deutsch lernen 2 enthalten. Sie sind im Collishop erhältlich (www.collishop.de).

⁵ Aufbau und Handhabung der Online-Trainingsprogramme sowie die Durchführungen der Übungen sind (mit Ausnahme von „Erste Wörter schreiben online“) in den entsprechenden Kurzanleitungen beschrieben. Je Programm sind 5 Lizenzen im Startpaket Deutsch lernen 2 enthalten. Ausnahmen: Die Lizenz für „Erste Wörter schreiben online“ steht ausschließlich als Gratis-Zugabe zum „Schreibheft erste Wörter“ zur Verfügung. Ebenso stehen die Lizenzen für das „Wortschatz-Training online“ nur in Verbindung mit dem Modellwortschatz zur Verfügung. Weitere Lizenzen sind im Collishop erhältlich (www.collishop.de). Testzugang für alle Programme: www.collishop.de → Software-Portal, Benutzername: **demo**, Passwort: **demo**.



b) Laut-Buchstaben-Sortiermaschine

Vorteile:

- Die Übungen können weitgehend in Einzelarbeit durchgeführt werden.
- Das Kind kann sich die abgebildeten Begriffe auf Wunsch vorsprechen lassen.
- Es erhält eine sofortige Rückmeldung darüber, ob seine Lösung korrekt war oder nicht.

c) Lesestart plus

Vorteile:

- Die Übungen zum „Lesestart“ können mit zusätzlichem Wortmaterial vertieft werden.
- Das Kind kann sich die gelesenen Wörter auf Wunsch vorsprechen lassen.
- Es erhält eine sofortige Rückmeldung darüber, ob seine Lösung korrekt war oder nicht.

d) Wortschatz-Training online

Vorteile:

- Die Übungen mit dem Modellwortschatz können ergänzt und vertieft werden.
- Das Kind kann sich jeweils eine kurze Erläuterung der Wortbedeutung(en) anzeigen lassen kann, wenn es ein Übungswort z. B. nicht kennt.
- Es erhält eine sofortige Rückmeldung darüber, ob seine Lösung korrekt war oder nicht.

Weiterführung

Als Weiterführung sind folgende Materialien und Übungen aus dem **Satzbereich**⁶ gut geeignet:

1) Übungen aus dem SATZBAUSATZ 1:

Verwendbare Materialien:

- Verbkarten 1–60 (Stufe 1, schwache Verben **ohne** Besonderheiten)
- Aufgabenkarten „Aussagesatz“ (AGK 1-1 bis 1-11)
- Aufgabenkarten „Fragesatz“ (AGK 2-1 bis 2-11)
- Aufgabenkarten „Bildung der Zeiten“ (AGK 6-1 bis 6-3)
- Aufgabenkarten „Trennbare Verben“ (AGK 8-1 bis 8-4)
- Aufgabenkarte „Modalverben“ (AGK 9-1 (9-2 bis 9-4))
- entsprechende Lösungskarten (LK 1, 2, 3, 7, 12, 13, 16, 17)
- Erläuterungskarte Verbkartei

Der SATZBAUSATZ 1 ermöglicht eine sehr hohe und selbstständige Übungsfrequenz. Von Vorteil ist es, wenn die Kinder einen Partner haben, der schon grammatisch sichere Sätze formulieren kann (z. B. *Ich laufe nach Hause.*). Die Übungen sind aber mit direkter Instruktion der Lehrkraft auch in Einzelarbeit durchführbar.

Vorteile:

- hoher Lernertrag durch sicheres Üben mit Lösungskontrolle
- viele Sprechanlässe in der Kleingruppe
- hohe Motivation durch Erfolg und Sicherheit der Übungen
- täglich einsetzbar (eine Stunde Unterricht)

⁶ Diese Materialien sind nicht im Startpaket Deutsch lernen 2 enthalten. Sie sind im Collishop erhältlich (www.collishop.de).



a) Übungen „Aussagesatz“

Aufgabenkarten 1-1 bis 1-11

(ohne Aufgaben für Spürnasen!)

- Diese Übungen eignen sich gut in einer **Kleingruppe**.
- Satz wird reihum gesprochen, ergänzt und gegebenenfalls korrigiert (alle Kinder schreiben).
- Mit den Verbkarten (1–60) können die Kinder mehrere ähnliche Satzstrukturen üben (z. B. *Wir kaufen Milch.* → *Wir kaufen ein Auto.* → *Wir kaufen ...*).
- Wortschatzerweiterung im Zusammenhang ist möglich.
- Viele Sprechübungen und Sprechanlässe sind möglich.
- Die Aufgabenkarten sind für die Lehrerhand!
- Um die Übungen transparent zu machen, sind die grau gedruckten Beispiele auf den Karten sehr hilfreich.
- Klare Instruktionen geben (z. B. *Schreibe mit „wir“ und 10 Verbkarten Sätze. Achte auf die Endung und kontrolliere.*).
- Mögliche Arbeitsblätter sollten als Kopiervorlagen bereitliegen.

b) Übungen „Fragesatz“

Aufgabenkarten 2-1 bis 2-11

(ohne Aufgaben für Spürnasen!)

- Um die Betonung zu üben, wird ein **Partner** benötigt.
- Erst viele Übungen in Partnerarbeit (Fragen sprechen üben), dann in Einzelarbeit durchführen.
- Die sonstige Bearbeitung erfolgt wie bei den Übungen zum Aussagesatz.

c) Übungen „Bildung der Zeiten“

Aufgabenkarten 6-1 bis 6-3

(ohne Aufgaben für Spürnasen!)

- Diese Übungen sind für **fortgeschrittene Kinder** geeignet.
- Eine Lösungskontrolle ist möglich.
- Mit Hilfe dieser Übungen wird ein sicheres Gespür für die Zeiten entwickelt.

d) Übungen „Trennbare Verben“

Aufgabenkarten 8-1 bis 8-4

(ohne Aufgaben für Spürnasen!)

- Diese Übungen sind für **fortgeschrittene Kinder** geeignet.
- Für die Durchführung wird ein **Partner** oder ein gutes Vorbild benötigt.
- Übungen mit häufig verwendeten Verben durchführen (z. B. *stellen* → *abstellen*, *hinstellen*, *aufstellen*).
- Relevanz der Verben ist für die Kinder wichtig!

e) Übungen „Modalverben“

Aufgabenkarte 9-1 (9-2 bis 9-4)

(ohne Aufgaben für Spürnasen!)

- Diese Übungen sind für **sehr fortgeschrittene Kinder** geeignet.
- Die Bearbeitung erfolgt wie bei den Übungen zu den trennbaren Verben.

2) Übungen aus der SATZWERKSTATT Primarstufe:

Verwendbare Materialien:

- Aufgabenblätter A | E1 (Unterscheidung der Satzarten)
- Aufgabenblätter und Lösungsblätter A | E3 (Satzschlusszeichen und Redeabsicht)
- Aufgabenblatt C | E1 (Aufzählung mehrerer Wörter als ein Subjekt)
- Aufgabenblätter und Lösungsblätter D | E1 (Einsetzübung: Akkusativ)
- Aufgabenblätter und Lösungsblätter D | E2 (Einsetzübung: Dativ)
- Aufgabenblätter und Lösungsblätter D | E3 (Einsetzübung: Akkusativ und Dativ)

Die SATZWERKSTATT Primarstufe ermöglicht **Kindern mit geringen Deutschkenntnissen** viele Sprechübungen in Partnerarbeit mit Kindern, die gute Kompetenzen aufweisen. Dadurch ist jeweils ein hoher Lernertrag für **beide** Partner möglich.

**Vorteile:**

- Entwicklung eines Gespürs für grammatische Strukturen
- einfache Übungen zur Satzbildung
- Entwicklung eines Gespürs für Betonungen in der deutschen Sprache
- erste Schritte zur richtigen Verwendung von Satzgliedern (Akkusativ, Dativ)

Besonderheiten bei Kindern mit geringen Deutschkenntnissen:**a) Unterscheidung der Satzarten****Aufgabenblätter A | E1**

- Diese Übungen **nur in Partnerarbeit** durchführen (mit einem Kind mit guten Deutschkenntnissen).
- Gespür für die Betonung bei Frage- und Aufforderungssätzen entwickeln.
- Gute Eignung auch für Kleingruppen: Sätze können mit Hilfe von Bewegungen erläutert werden → Lernen mit allen Sinnen (z. B. *Du hüpfst aus dem Bett!*).

b) Satzschlusszeichen und Redeabsicht**Aufgabenblätter und Lösungsblätter A | E3**

- Diese Übungen können in **Einzel- und Partnerarbeit** durchgeführt werden (sinnvoller ist allerdings die Partnerarbeit).
- Sätze sprechen, mit Bewegung begleiten und (über)betonen.

c) Aufzählung mehrerer Wörter als ein Subjekt**Aufgabenblatt C | E1**

- Diese Übung eignet sich als **Sprechübung** in **Partnerarbeit oder Kleingruppe**.
- Sie kann auch verschriftlicht werden.
- Signalwörter (z. B. *Wie lauten die Namen der **Monate?***) sollten festgehalten und in die jeweilige Herkunftssprache übersetzt werden.

d) Einsetzübungen: Akkusativ und Dativ**Aufgabenblätter und Lösungsblätter****D | E1, D | E2, D | E3**

- Diese Übungen können je nach Lernausgangslage in **Einzelarbeit** durchgeführt werden.
- Nach jedem Satz die Lösung kontrollieren.
- Jeden Satz sprechen.
- Fremde Wörter klären.
- Sehr sinnvoll sind diese Übungen in **Partnerarbeit** (mit einem Kind mit guten Deutschkenntnissen). Hier ist ein zeitnahes Feedback möglich → hoher Lernertrag!
- Häufige Wiederholungen sind notwendig.
- Die Sätze sollen stets abgeschrieben werden.